



FUSSBALL: VORSCHAU AUF DIE POKALSPIELE DIESER WOCHE

Veröffentlicht am 07.08.2018 um 11:59 von Redaktion LeineBlitz

In der ersten Runde des Bezirkspokals tritt der TSV Pattensen heute Abend (19.30 Uhr) beim Bezirksligisten TuS Davenstedt an. "Der Gegner verfügt über eine gute Mannschaft, von daher wird es keine leichte Aufgabe. Aber wir spielen eine Klasse höher und wollen das natürlich auch im Ergebnis widerspiegeln und eine Runde weiter kommen", sagt Pattensens Co-Trainer Torben Zacharias. Personell hat der TSV keine Probleme. ""Wir wollen an die gute Leistung im ersten Punktspiel anknüpfen. In der zweiten Runde würden wir Eldagsen treffen, den FC das mögliche Nachbarschaftsduell ist ein weiterer Anreiz zum Weiterkommen", sagt Zacharias. Morgen Abend (19 Uhr) spielt der **BSV Gleidingen** beim Polizei SV Hannover um den Einzug in die dritte Runde des Kreispokals. "Polizei hat sich auf der einen oder anderen Position verstärkt. In der vergangenen Saison haben wir uns in beiden Spielen schwer getan. Es wird also



Andre Knoop (links im Bild) spielt im Kreispokal-Wettbewerb mit dem TSV Ingeln/Oesselse Mittwochabend beim TSV Kirchrode, Colin Orth (rechts) mit dem BSV Gleidingen beim Polizei SV Hannover. / Foto: R.Kroll

sicherlich ein interessantes Duell. Für uns ist es zudem das erste Pflichtspiel der Saison. Wir müssen erstmal schauen, wo wir stehen", sagt BSV-Trainer Marco Greve. Personell hat Greve alle Mann an Bord. "Wir konnten uns in der Vorbereitung einspielen. Jetzt kommt es darauf an, die guten Leistungen auch in den Pflichtspielen zu bestätigen", sagt Greve. Vermutlich nicht in Bestbesetzung wird der TSV Ingeln/Oesselse Mittwochabend sein Kreispokal-Spiel beim klassentieferen TSV Kirchrode bestreiten müssen, einige Kicker - darunter Rouven Quast und Enrico de Marco - sind angeschlagen, ihr Einsatz fraglich. Vor dem Gegner hat Nils Förster, Spielertrainer des TSV Ingeln/Oesselse, mächtig Respekt, denn die TSVer aus Kirchrode sind mit ihrem 9:0-Erfolg bei TSV Fortuna/Sachsenross Hannover II in die neue Saison gestartet. Förster hat festgestellt, dass der Gegner mit Mirco Kraus und Viktor Jonas über herausragende Torschützen verfügt, sie allein haben zusammen fünf Tore geschossen und sind im Spieljahr zuvor gemeinsam auf 61 Tore gekommen. "Wir wollen die dritte Runde erreichen", setzt Nils Förster das Ziel fest. "Pokalspiele sind immer eine gute Möglichkeit zum Testen", sagt er. Eine schwierige Aufgabe hat der SV Wilkenburg in der 2. Runde des Kreispokalwettbewerbes mit der SG Ronnenberg 05 zu bewältigen. Die Gäste gelten in Wilkenburg neben dem TSV Kirchdorf und dem Mühlenberger SV als Titelkandidaten der Kreisliga-Staffel 3, obwohl sie gerade erst ihr Auftaktspiel in der Liga gegen den SV Weetzen etwas überraschend 1:2 verloren haben. Die Gastgeber werden voraussichtlich auf den einen oder anderen Schichtarbeiter verzichten müssen. "Wir gehen als Außenseiter ins Spiel, wollen uns aber so teuer wie möglich verkaufen und versuchen, die nächste Runde zu erreichen", erklärt Pressesprecher Martin Volkwein die Gäste zum Favoriten.